



Anschluss Horbach an das Einzugsgebiet der Kläranlage Neuschöntal

Betriebsausschuss Stadtentwässerung
am 16.03.2023

- Wasserrechtliche Erlaubnis der Kläranlage Horbach läuft Ende Dezember 2025 ab
- Zukünftig höhere Anforderungen an die Reinigungsleistung der Kläranlagen aufgrund der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (speziell Phosphor- und Stickstoffelimination)
 - Modernisierung der Kläranlage Horbach für eine Verlängerung der Erlaubnis erforderlich

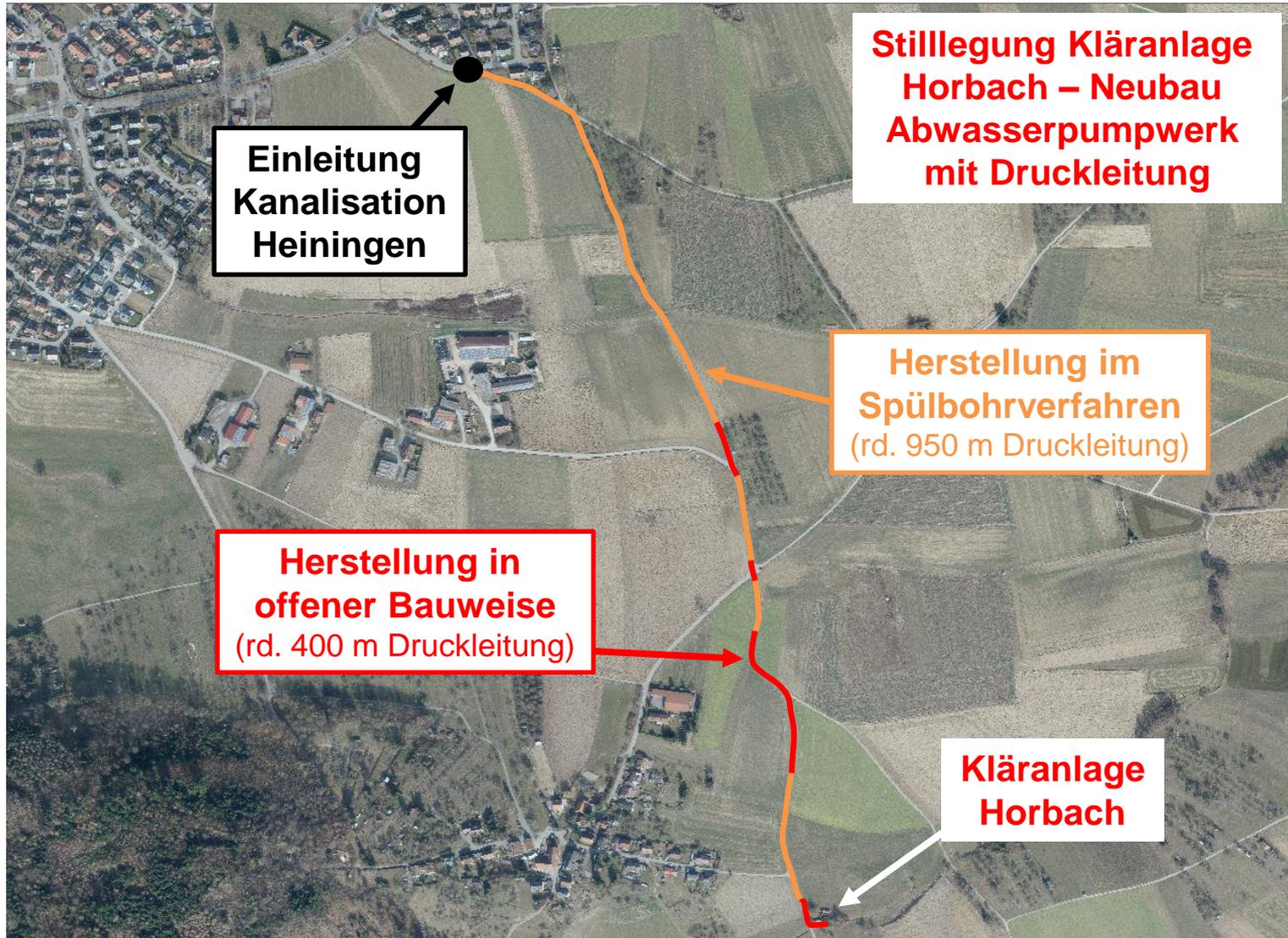
- Im Jahr 2019/2020 wurde eine gewässerökologische Untersuchung vom Gewässer Horbach durchgeführt - Ergebnis der Horbach ist durch Schmutz- und Nährstofffrachten der Kläranlage stark belastet
- Im Jahr 2019/2020 wurde ein Strukturgutachten für die zukünftige Abwasserreinigung von Horbach erstellt

Ergebnis: Aus ökologischen und wirtschaftlichen Gründen sollte die Kläranlage Horbach stillgelegt, das anfallende Abwasser zur Kläranlage Neuschöntal transportiert und dort gereinigt werden.

- Im Jahr 2021 wurde mit der Planung der Stilllegung und des Umschlusses der Kläranlage Horbach begonnen
- Abwasser vom Horbach kann nur mittels einem Pumpwerk und einer Druckleitung in das bestehende Kanalisationsnetz von Heiningen transportiert werden (Länge: 1.350 m)
- Kosten für die Modernisierung der Kläranlage Horbach wären bei ca. 350.000 € (Betriebskosten ca. 30.000 €/a)
- Kosten für den Umschluss der Kläranlage Horbach liegen bei rd. 890.000 € (Betriebskosten ca. 5.000 €/a)

- Trotz der höheren Investitionskosten rechnet sich die Stilllegung / der Umschluss der Kläranlage Horbach nach rd. 25 bis 30 Jahren
- Aus ökologischer Sicht ist der Umschluss **sehr** sinnvoll
 - Die Kläranlage Horbach / die Einleitestelle des gereinigten Abwassers befindet sich in einem Wasserschutzgebiet III
 - 570 m Luftlinie von der Kläranlage Horbach entfernt befindet sich eine Trinkwassergewinnung der NOW (Bohrbrunnen Erlenwiesen 2 Allmersbach)
 - Von der Kläranlage Horbach werden hohe Schmutz- und Nährstofffrachten in den Horbach eingetragen, wodurch das Gewässerbett verschlammt und stark organisch belastet ist
- Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis (Fachbereich Abwasser und Grundwasser) befürwortet und begrüßt die Stilllegung und den Umschluss der Kläranlage Horbach

Umschluss Kläranlage Horbach



- Die Gesamtkosten für die Stilllegung und den Umschluss der Kläranlage Horbach belaufen sich auf 890.000 €
- Im Jahr 2021, 2022 und 2023 wurden bereits Nebenleistungen in Höhe von 76.135 € beauftragt und finanziert – somit belaufen sich die Kosten für die weitere Umsetzung auf 813.865 €
- Die Stilllegung und der Umschluss der Kläranlage Horbach wird voraussichtlich vom Land Baden-Württemberg mit 25 % der Gesamtkosten gefördert – somit beläuft sich der Kostenanteil der Stadtentwässerung auf rd. 670.000 € – mit einer Entscheidung über den Förderantrag wird bis Ende März 2023 gerechnet

- Ausschreibung Ende März / Anfang April 2023 (unmittelbar nach der Entscheidung des Fördermittelgebers)
- Umsetzung Baumaßnahme von Sommer 2023 bis Herbst 2024



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit